

# **Protokoll**

**über die öffentliche Sitzung des**

## **Gemeinderates der Gemeinde Frankenwinheim**

**am Montag, den 12.07.2021 am Friedhof in Frankenwinheim und danach im  
Begegnungszentrum Frankenwinheim**

**Beginn 19:30 Uhr**

Vorsitzender: Herbert Fröhlich, 1. Bürgermeister  
Schriftführerin: Marcella Reichl

Anwesend: Kunzmann Otto, 2. Bürgermeister  
Barthelme Jutta  
Böhm Juliane  
Förster Martin  
Gunkel Christian  
Hauck Ines  
Schmitt Michael

Abwesend: Graf Tobias (Arbeit)

Sämtliche Mitglieder des Gemeinderates wurden durch den Vorsitzenden am 09.07.2021 zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen.

Die Beschlussfähigkeit im Sinne des Art. 47 Abs. 2 und 3 GO war somit gegeben.

## **Öffentlicher Teil**

1. Besichtigung Friedhof Frankenwinheim.
2. Bebauungsplan „Am Schweinfurter Tor II“ mit Änderung des Flächennutzungsplanes. Beteiligung der Gemeinde Frankenwinheim als Nachbargemeinde.
3. Informationen Erweiterung Kindergarten.
4. Sonstiges.

Die Sitzung beginnt am Friedhof in Frankenwinheim

### **1. Besichtigung Friedhof Frankenwinheim**

#### Wasserbecken:

Das aktuelle Wasserbecken ist optisch nicht ansprechend und soll durch ein neues Wasserbecken eventuell aus Beton ersetzt werden. Das neue Wasserbecken soll auch ein Gitter zum Abstellen der Gießkannen bekommen.

Am Friedhof werden jährlich zwischen 200 m<sup>3</sup> und 250 m<sup>3</sup> Wasser verbraucht, weshalb Bürgermeister Herbert Fröhlich anregt, darüber nachzudenken, den alten Brunnen wieder zu reaktivieren. Er wird sich über die Kosten für ein neues Wasserbecken und über die Kosten der Reaktivierung des Brunnens erkundigen und es dem Gemeinderat mitteilen.

#### Dach Leichenhalle:

Das Dach der Leichenhalle war undicht, weshalb Wasser eingedrungen ist. Bürgermeister Herbert Fröhlich hat bereits Alexander Erk mit der Behebung beauftragt.

#### Putz Leichenhalle:

In der Leichenhalle blättert an einigen Stellen der Putz von der Wand ab. Hier wurde die Firma Sperling und Roß beauftragt, den Putz auszubessern.

#### Fliesen Leichenhalle:

Am Eingang der Leichenhalle sind einige Fliesen locker, die neu gesetzt werden müssen.

Der Gemeinderat begibt sich anschließend für den Rest der Sitzung in das Begegnungszentrum in Frankenwinheim.

### **2. Bebauungsplan „Am Schweinfurter Tor II“ mit Änderung des Flächennutzungsplanes. Beteiligung der Gemeinde Frankenwinheim als Nachbargemeinde**

Die Gemeinde Kolitzheim plant am nordwestlichen Ortsrand des Ortsteils Zeilitzheim ein Wohnbaugebiet mit rund 18 bis 22 Bauplätzen. Hierzu schafft die Gemeinde Kolitzheim mit der Aufstellung eines Bebauungsplanes sowie der entsprechenden Änderung des Flächennutzungsplanes die bauleitplanerischen Voraussetzungen.

Der Bebauungsplan sieht die Festsetzung eines allgemeinen Wohngebiets vor. Vorgesehen sind Einzel- und Doppelhäuser; in zwei Teilbereichen wird auch die Bebauung mit einer sogenannten Hausgruppe (Reihenhäuser) zugelassen.

Nachdem der bisherige Flächennutzungsplan für diesen Bereich sowohl eine Wohn- als auch ein Misch- bzw. Dorfgebiet dargestellt hat, ist der Flächennutzungsplan zu ändern. Der Flächennutzungsplan sieht künftig ein allgemeines Wohngebiet für den gesamten Bereich vor.

Als Nachbargemeinde wird die Gemeinde Frankenwinheim im Verfahren angehört.

**Beschluss:**

**Die Gemeinde Frankenwinheim erhebt keine Bedenken gegen den Entwurf des Bebauungsplans „Am Schweinfurter Tor II“ im Gemeindeteil Zeilitzheim sowie die 21. Änderung des Flächennutzungsplanes. Beide Bauleitpläne beeinträchtigen nicht die Planungshoheit der Gemeinde Frankenwinheim.**

**Anwesend: 8**

**Ja: 8**

**Nein: 0**

**3. Information Erweiterung Kindergarten**

Am 25.06.2021 fand ein Termin zwischen der Gemeinde, Mitarbeiterin des Kindergartens und dem für die Erweiterung des Kindergartens beauftragten Ingenieurbüro statt.

Es wurde festgelegt, dass vorerst nur der Rohbau, mit einem Baubeginn ab Oktober, ausgeschrieben werden soll. Es sollen insgesamt elf Baufirmen angeschrieben werden, die hierfür ein Angebot abgeben sollen.

Bürgermeister Herbert Fröhlich legt dem Gemeinderat den Plan des Ingenieurbüros vor, wie die Weiternutzung des Kindergartens während der Bauphase dargestellt werden kann.

Zuvor sollen auf dem Nachbaranwesen noch die Scheunen abgerissen werden, um einen besseren Zugang zum Grundstück des Kindergartens zu erhalten.

Vor Beginn des Umbaus sind durch die Gemeinde, die hierbei auch auf ehrenamtliche Helfer angewiesen ist, folgende Arbeiten durchzuführen:

- Die Spielgeräte müssen entfernt beziehungsweise versetzt werden
- Die Hütte im Garten muss um ca. 20 Meter nach hinten versetzt werden
- Die Schaukel muss abmontiert werden
- Das Blockhaus am Eingang muss entfernt werden
- Der Kinderwagenabstellplatz mit Unterstand muss entfernt werden

Es sollte jedoch darauf geachtet werden, dass die Spielsachen so lange wie möglich bestehen bleiben und von den Kindern bis kurz vor dem Umbau genutzt werden können. Das Zurücksetzen der Halle könnte jedoch bereits während der Kindergartenferien erfolgen.

Bürgermeister Herbert Fröhlich wird auf den Elternbeirat des Kindergartens zugehen, um abzuklären, ob die Arbeitseinsätze durch die Eltern in Zusammenarbeit mit dem Bauhof durchgeführt werden können.

Der Elternbeirat des Kindergartens weist darauf hin, dass es aktuell sehr beengt ist und sich dringend etwas ändern muss. Sie sind sehr froh, wenn der Bau endlich beginnt.

## 4. Sonstiges

### Bekanntgabe von Beschlüssen, bei denen die Nichtöffentlichkeit weggefallen ist

- Altstadtleuchten in Frankenwinheim und Brünnsstadt werden auf Retrofit umgestellt
- Es werden im Gemeindegebiet vier Wasserschieber ausgetauscht
- Die Baumaßnahme Feustelsruh wurde vergeben
- Für den Anbau am Feuerwehrhaus wurde ein Architekt mit der Planerstellung beauftragt
- Grundstückskaufvertrag für Fl.Nr. 39 und 40 in der Gemarkung Brünnsstadt

### Nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 02.08.2021 um 19:30 Uhr statt.

### Seminar Innenentwicklung

Das Landratsamt Schweinfurt bietet für die Gemeinderatsmitglieder am 08.10.2021 und 13.10.2021 ein Seminar zum Thema Innenentwicklung an.

### Hochwasser am 09.07.2021 in der Gemeinde Frankenwinheim

Als Erstes bedankt sich Bürgermeister Herbert Fröhlich bei allen ehrenamtlich Helfern und Feuerwehren, die am Freitag geholfen haben, die Schäden des Hochwassers zu bereinigen.

Es gibt mehrere Stellen in der Gemeinde Frankenwinheim, an denen Vorkehrungen zum Schutz vor Hochwasser getroffen werden müssen.

Vom Hochwasser am Freitag waren hauptsächlich das Raiffeisenbankgelände und die Straße Am Kehlrangen in Frankenwinheim betroffen.

In der Straße Am Kehlrangen ist vom Graben das Wasser sintflutartig in die Straße gelaufen, über den Gehsteig gestiegen, in die Einfahrten der Häuser gelaufen und somit auch in die Keller eingedrungen. Um eine derartige Überschwemmung zukünftig zu vermeiden, müsste das Wasser, bevor es unten am Graben ankommt, umgeleitet oder abgefangen werden.

Die Gemeinde und auch die Feuerwehr möchten sich mit den Vorständen der Raiffeisenbank Frankenwinheim und eventuell mit den Anwohnern des Kehlrangens zusammensetzen, um gemeinsam zu klären, welche Schutzmaßnahmen von der Gemeinde und den Anwohnern getroffen werden können.

Am Mittwoch wird bereits ein Treffen mit der Regionalmanagerin der Region Mainsteigerwald, dem Ingenieurbüro und Bürgermeister Herbert Fröhlich bezüglich des Hochwasserschutzkonzepts stattfinden.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20:28 Uhr

gez. Herbert Fröhlich  
Erster Bürgermeister

gez. Marcella Reichl  
Schriftführerin